

Schulinternes Curriculum: Französisch 11 – Grundkurs I

Hinweis:

Die folgenden Ausführungen gelten für G9-Schülerinnen und Schüler, die Französisch als 2. bzw. 3. Fremdsprache ab Klasse 7 bzw. 9 erlernt haben.

1. Arbeitsmaterial

En route vers bleu-blanc-rouge (Schöningh), Mischdossier aus *Basisdossier Les jeunes* (Klett), *Nouveaux Horizons 1* (Klett) sowie aktuellen Zeitungsartikeln, eine annotierte Lektüre zum Thema „Les jeunes“, *PONS-Schulwörterbücher* (zweisprachig) und *Le Petit Robert* (einsprachig).

2. Unterrichtskontingent

3 Stunden pro Woche

3. Inhalte

Halbjahresthemen: Être jeune aujourd'hui (11.1)
Bienvenue en francophonie (11.2)

4. Angestrebtes Kompetenzniveau

Am Ende der Jahrgangsstufe 11 soll das Kompetenzniveau B1 mit Anteilen von B2 in den Bereichen Leseverstehen, mündliche und schriftliche Produktion erreicht werden (vgl. S.61ff KLP).

5. Leistungsüberprüfung und –bewertung

Die Leistungsüberprüfung erfolgt zum einen über zwei zweistündige Klausuren pro Halbjahr mit Aufgaben zu den Anforderungsbereichen I (compréhension), II (analyse) und III (commentaire). Als Hilfsmittel sind ein- und zweisprachige Wörterbücher zugelassen. Bereits hier sollen bei der Aufgabenformulierung die Operatoren des Zentralabiturs verwendet werden. Bei der Bewertung der Klausuren gilt die für das Zentralabitur vorgeschriebene Gewichtung von sprachlicher und inhaltlicher Leistung (60:40).

Zum anderen basiert die Notenfindung auf der sonstigen Mitarbeit.

6. Individuelle Förderung

Im Bewusstsein der Heterogenität, die sich aus der unterschiedlichen Zahl von Lernjahren ergibt (F7/F9), wird in Klasse 11 phasenweise stark binnendifferenziert gearbeitet, z. B. durch offene Unterrichtsformen wie Freiarbeit, Stationenlernen (z. B. zu Aufbau und Vertiefung grammatischer Kenntnisse) oder Projektarbeit. Auch das Angebot, an schulischen Vorbereitungskursen zum Erwerb des DELF-Diploms (B1, in Ausnahmefällen auch B2) teilzunehmen, dient der individuellen Förderung. Ein Hauptfokus des Französischunterrichts der Klasse 11 besteht zudem in der Vermittlung von Lernstrategien zum Wortschatzerwerb und zum sinnvollen Umgang mit Wörterbüchern, um die Autonomie der Lernenden als wichtige Grundlage der individuellen Förderung positiv zu verstärken.

Anmerkungen: In den folgenden Tabellen werden die von der Fachkonferenz Französisch festgelegten Inhaltsfelder der Jahrgangsstufe 11 aufgeführt. In Anlehnung an die Kompetenzbereiche der Kernlehrpläne der Sekundarstufe I wurden diese für die jeweiligen Inhaltsbereiche konkretisiert. Es ist zu beachten, dass stets alle vier Bereiche und innerhalb der Bereiche alle Kompetenzfelder bearbeitet werden.

Kompetenzen im Bereich Orthographie werden in allen Themenbereichen, z.B. durch Partnerdiktate oder peer editing geschult und sind daher in der Tabelle nicht gesondert aufgeführt.

11.1 Reihenthema: Être jeune aujourd'hui

Unterrichtsvorhaben (Sequenzthema)	Kommunikative Kompetenzen	Verfügbarkeit von sprachlichen Mitteln und sprachliche Korrektheit	Methodische Kompetenzen	Interkulturelle Kompetenzen
Durant les vacances – travailler ou s’amuser?	<p>Leseverstehen:</p> <ul style="list-style-type: none"> eine sprachlich wenig markierte Kurzgeschichte verstehen <p>Schreiben:</p> <ul style="list-style-type: none"> die Fortsetzung zu einer Geschichte verfassen eine Geschichte aus einer anderen Perspektive nacherzählen ein Bewerbungsschreiben verfassen einen Lebenslauf schreiben <p>Sprechen:</p> <ul style="list-style-type: none"> seine Meinung äußern und begründen Arbeitsergebnisse mit Hilfe visueller Unterstützung präsentieren 	<p>Wortschatz:</p> <ul style="list-style-type: none"> Ferien, Ferienjobs Bewerbungen Redemittel zur eigenen Stellungnahme <p>Grammatik:</p> <ul style="list-style-type: none"> Indirekte Rede Gérondif 	<p>Umgang mit Texten und Medien:</p> <ul style="list-style-type: none"> Arbeit mit dem zweisprachigen Wörterbuch Informationen über eine Ferienwohnung im Internet recherchieren und verarbeiten (Projekt) <p>Sprachenlernen:</p> <ul style="list-style-type: none"> Wortbildungsregeln Wortumschreibungs-techniken <p>Leseverstehen:</p> <ul style="list-style-type: none"> einen Text in Sinnabschnitte gliedern 	<p>Francophonie, Regionen, regionale Besonderheiten:</p> <ul style="list-style-type: none"> Ferienregionen in Frankreich (z.B. Bourgogne, Normandie, Côte d’Azur) <p>Persönliche Lebensgestaltung:</p> <ul style="list-style-type: none"> Beruf: Bewerbungen in Frankreich <p>Gesellschaftliches Leben:</p> <ul style="list-style-type: none"> Tourismus
Dépasser les / ses limites	<p>Hörverstehen :</p> <ul style="list-style-type: none"> authentischen Hörtexten wesentliche Informationen entnehmen <p>Leseverstehen :</p> <ul style="list-style-type: none"> authentische Presstexte erschließen (Zeitungen/ Zeitschriften) <p>Schreiben :</p> <ul style="list-style-type: none"> résumé structuré schreiben langue parlée und langue écrite erkennen und unterscheiden eine Personencharakterisierung verfassen einen Tagebucheintrag verfassen 	<p>Aussprache/Intonation:</p> <ul style="list-style-type: none"> Besonderheiten von Slam und Rap <p>Wortschatz:</p> <ul style="list-style-type: none"> Extremsportarten Kriminalität Drogen Redemittel zur Personencharakterisierung Redemittel zur Bildbeschreibung <p>Grammatik:</p> <ul style="list-style-type: none"> Indicatif vs. Subjonctif Imperative Konditionalsätze Verbanschlüsse 	<p>Leseverstehen:</p> <ul style="list-style-type: none"> die Kernaussagen eines Sachtextes erfassen und wiedergeben Worterschließungstechniken <p>Umgang mit Texten und Medien:</p> <ul style="list-style-type: none"> eine Statistik auswerten Arbeit mit dem einsprachigen Wörterbuch 	<p>Gesellschaftliches Leben:</p> <ul style="list-style-type: none"> Jugendkriminalität in Frankreich Extremsportarten Musikkultur (Slam/Rap)

	<p>Sprechen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • an einer Diskussion teilnehmen • seine Meinung äußern und begründen 			
A la recherche de l'identité	<p>Hör-/Sehverstehen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • einen Musikclip untersuchen <p>Leseverstehen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Chat- und Jugendsprache erschließen <p>Schreiben :</p> <ul style="list-style-type: none"> • résumé structuré schreiben • lettre privée vs. lettre officielle schreiben • ein Gedicht verfassen <p>Sprechen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • an einer Diskussion teilnehmen • ein Rollenspiel durchführen • ein Interview führen • einen Vortrag (exposé oral) halten 	<p>Aussprache/Intonation:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Besonderheiten von Lyrik <p>Wortschatz:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Familie • Freundschaft/Liebe • Politik und Umwelt • Redemittel zur Beschreibung von Musik <p>Grammatik:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Possessiv- und Demonstrativpronomen • Imparfait vs. Passé composé • Steigerung von Adjektiven/Adverbien 	<p>Leseverstehen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • einen Sachtext gliedern • die Aussagen eines Sachtextes wiedergeben <p>Umgang mit Texten und Medien:</p> <ul style="list-style-type: none"> • eine Statistik erstellen und auswerten • eine Mindmap erstellen <p>Sprachenlernen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • ein Wortfeld erarbeiten • Strategien zum Hör-/Sehverstehen 	<p>Persönliche Lebensgestaltung:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Familienbeziehungen in Deutschland und Frankreich vergleichen • Möglichkeiten politischen und ökologischen Engagements von Jugendlichen • Konzepte von Liebe und Freundschaft <p>Francophonie, Regionen, regionale Besonderheiten:</p> <ul style="list-style-type: none"> • die aktuelle Musikszene in Frankreich kennen lernen <p>Handeln in Begegnungssituationen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • kulturspezifische Verhaltensweisen erproben

Zu einer der drei Sequenzen wird vertiefend eine kurze **Lektüre (Ganzschrift)** gelesen.

<p>Lektüre</p>	<p>Hörverstehen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • einem Hörtext auf eine Fragestellung bezogene Informationen entnehmen (Multiple choice) <p>Leseverstehen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • eine sprachlich nicht (bzw. kaum) vereinfachte Ganzschrift verstehen <p>Schreiben:</p> <ul style="list-style-type: none"> • ein literarisches Résumé verfassen • eine Personencharakterisierung verfassen • Personen miteinander vergleichen • eine Handlung aus anderer Perspektive beschreiben <p>Sprechen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Leerstellen der Lektüre in einem Rollenspiel füllen • seine Meinung äußern und begründen 	<p>Grammatik:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Passiv • Wdhlg. diverser Grammatikthemen je nach Notwendigkeit (z.B. Pronomen, unregelmäßige Verben, Passé simple) <p>Wortschatz:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Redemittel des Vergleichs • Redemittel zum literarischen Résumé • Redemittel zur Personencharakterisierung • Vertiefung des Wortschatzes zu einer der drei Sequenzen (in Abhängigkeit der gewählten Lektüre) 	<p>Umgang mit Texten und Medien:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Arbeit mit dem zweisprachigen Wörterbuch • Arbeit mit dem einsprachigen Wörterbuch • Arbeit mit einer annotierten Ganzschrift <p>Leseverstehen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Strategien zum kursorischen Lesen und zum Lesen auf Detailverständnis • einen Handlungsgang nachzeichnen <p>Sprachenlernen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Wortschließungsstrategien 	<p><i>in Abhängigkeit der gewählten Lektüre als Vertiefung der jeweiligen Themensequenz</i></p>
-----------------------	--	--	---	---

11.2 Reihenthema: Bienvenue en francophonie

Unterrichtsvorhaben (Sequenzthema)	Kommunikative Kompetenzen	Verfügbarkeit von sprachlichen Mitteln und sprachliche Korrektheit	Methodische Kompetenzen	Interkulturelle Kompetenzen
Le français dans le monde	<p>Hörverstehen:</p> <ul style="list-style-type: none"> regionale Besonderheiten des Französischen in Lexik und Aussprache <p>Leseverstehen:</p> <ul style="list-style-type: none"> regional markierte Texte verstehen <p>Schreiben:</p> <ul style="list-style-type: none"> ein Résumé verfassen ein Exposé zu einer frankophonen Kultur schreiben <p>Sprechen:</p> <ul style="list-style-type: none"> Arbeitsergebnisse mit Hilfe visueller Unterstützung präsentieren 	<p>Wortschatz:</p> <ul style="list-style-type: none"> Ländernamen Kolonialgeschichte Redemittel des Vergleichs <p>Grammatik:</p> <ul style="list-style-type: none"> Mengenadverbien Artikel bei Ländernamen Passiv 	<p>Umgang mit Texten und Medien:</p> <ul style="list-style-type: none"> Arbeit mit dem Wörterbuch Arbeit mit digitalen Wörterbüchern (Internet) Informationen über eine frankophone Kultur im Internet recherchieren und präsentieren (Projekt) Statistiken beschreiben und auswerten <p>Leseverstehen:</p> <ul style="list-style-type: none"> die Aussagen eines Sachtextes geordnet wiedergeben 	<p>Francophonie, Regionen, regionale Besonderheiten:</p> <ul style="list-style-type: none"> Geografische Einordnung der Francophonie Koloniale Geschichte Frankreichs Organisation der Francophonie <p>Persönliche Lebensgestaltung:</p> <ul style="list-style-type: none"> Bedeutung von Sprache als Identifikationsinstrument
Voyage en francophonie	<p>Hörverstehen :</p> <ul style="list-style-type: none"> regional markierten Hörtexten wesentliche Informationen entnehmen <p>Leseverstehen :</p> <ul style="list-style-type: none"> Kurzbiografien frankophoner Menschen erschließen einen Gesetzestext verstehen Vorurteile und Stereotype erkennen <p>Schreiben:</p> <ul style="list-style-type: none"> eine Personencharakterisierung verfassen einen Leserbrief verfassen <p>Sprechen:</p> <ul style="list-style-type: none"> eine frankophone Kultur präsentieren an einer Diskussion teilnehmen 	<p>Aussprache/Intonation:</p> <ul style="list-style-type: none"> Besonderheiten von Kreol und Québécois <p>Wortschatz:</p> <ul style="list-style-type: none"> Anglizismen im Québécois Redemittel zur Analyse stilistischer Mittel Redemittel zur Personencharakterisierung Redemittel zur Bildbeschreibung <p>Grammatik:</p> <ul style="list-style-type: none"> Passé simple Participe présent und adjectif verbal Infinitivkonstruktionen 	<p>Leseverstehen:</p> <ul style="list-style-type: none"> Kurzbiografien frankophoner Menschen auswerten und interpretieren Vorurteile und Stereotype erkennen und reflektieren <p>Umgang mit Texten und Medien:</p> <ul style="list-style-type: none"> eine Statistik auswerten Einführung in die Analyse stilistischer Mittel Arbeit mit dem Wörterbuch <p>Sprachenlernen:</p> <ul style="list-style-type: none"> Wortfelder erstellen Wortfamilien 	<p>Francophonie, Regionen, regionale Besonderheiten:</p> <ul style="list-style-type: none"> Regionen der Francophonie (DOM-TOM, Maghreb, Afrique noire, Québec) regionale Varianten des Französischen (Québécois, Kreol) Merkmale regionaler Kulturen miteinander vergleichen (Stellung der Frau, sozial-ökonomische Faktoren) Bedeutung des Französischen für den sozialen Aufstieg <p>Persönliche Lebensgestaltung:</p> <ul style="list-style-type: none"> Brief- bzw. E-mail-Kontakt mit einem afrikanischen Schüler (Projekt)

Zum Thema *Francophonie* wird vertiefend eine **Lektüre (authentische Kurzgeschichte)** gelesen.

<p>Lektüre</p>	<p>Leseverstehen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • einen regional markierten, authentischen literarischen Text verstehen <p>Schreiben:</p> <ul style="list-style-type: none"> • ein literarisches Résumé verfassen • eine Personencharakterisierung verfassen • eine Handlung aus anderer Perspektive beschreiben • den Aufbau eines literarischen Textes analysieren • einen inneren Monolog verfassen <p>Sprechen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Standbilder beschreiben und diskutieren • Leerstellen der Lektüre in einem Rollenspiel füllen • seine Meinung äußern und begründen 	<p>Grammatik:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Passé simple • Wdhlg. diverser Grammatikthemen je nach Notwendigkeit (z.B. Pronomen, unregelmäßige Verben, Passé simple) <p>Wortschatz:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Redemittel des Vergleichs • Redemittel zum literarischen Résumé • Redemittel zur Personencharakterisierung • Redemittel zur Analyse literarischer Texte • Vertiefung des Wortschatzes zur Lebensrealität in einem frankophonen Land 	<p>Umgang mit Texten und Medien:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Arbeit mit dem zweisprachigen Wörterbuch • Arbeit mit dem einsprachigen Wörterbuch • Arbeit mit einem annotierten literarischen Langtext <p>Leseverstehen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Strategien zum kursorischen Lesen und zum Lesen auf Detailverständnis • einen Handlungsgang nachzeichnen • einen literarischen Text auf seine sprachliche Gestaltung untersuchen (Analyse stilistischer Mittel) <p>Sprachenlernen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Wortschließungsstrategien 	<p><i>in Abhängigkeit der gewählten Lektüre als Vertiefung der Lebensrealität eines frankophonen Landes</i></p>
-----------------------	---	--	--	---

Schulinternes Curriculum: Französisch 12 – Grundkurs und Leistungskurs (Abitur 2011)

Hinweis:

Das schulinterne Curriculum für Grund- und Leistungskurse unterliegt einem ständigen Wandel. Dies hängt mit den sich in der Regel jedes zweite Jahr ändernden Vorgaben des Ministeriums für Inhalte und Materialien des jeweiligen Zentralabiturs zusammen. Geänderten Vorgaben wird die Fachkonferenz Französisch immer zu Beginn des Schuljahres durch ein in Teilen verändertes schulinternes Curriculum Rechnung tragen.

Die verpflichtenden Texte und Medien der Vorgaben für den Abiturjahrgang 2010 werden im schulinternen Curriculum ausgewiesen. **Grundsätzlich ist dabei zu beachten, dass der Leistungskurs alle Bereiche im Vergleich zum Grundkurs vertieft behandelt. Inhalte, die verpflichtend ausschließlich im Leistungskurs thematisiert werden, werden erst in der Jahrgangsstufe 13 behandelt (Molière).**

1. Arbeitsmaterial

Mischdossiers aus gängigen Oberstufenlehrwerken (*Horizons, Reflets de la France, ...*), ausgewählte Presseartikel, Pflichtlektüren und Filme gemäß den Vorgaben des Zentralabiturs, *PONS*-Schulwörterbücher (zweisprachig) und *Le Petit Robert* (einsprachig).

2. Unterrichtskontingent

3 Wochenstunden (GK), 5 Wochenstunden (LK)

3. Inhalte

Themen:	12.1	Réalité et fiction: Paris Points chauds de la société
	12.2	La France et l'Allemagne: Vers un avenir commun dans une Europe unie

4. Angestrebtes Kompetenzniveau

Am Ende der Jahrgangsstufe 12 soll das Kompetenzniveau B2 (LK) bzw. B1 und B2 in Anteilen (GK) erreicht werden.

5. Leistungsüberprüfung und –bewertung

Die Leistungsüberprüfung erfolgt zum einen über zwei dreistündige (GK) bzw. vierstündige (LK) Klausuren pro Halbjahr mit Aufgaben zu den Anforderungsbereichen I (compréhension), II (analyse) und III (commentaire). Im 2. Halbjahr können einige Schülerinnen und Schüler eine der beiden Klausuren durch eine Facharbeit, die einen thematischen Bezug zu den Unterrichtsinhalten aufweist, ersetzen.

Bei der Aufgabenformulierung sollen die Operatoren des Zentralabiturs verwendet werden. Bei der Bewertung der Klausuren gilt die für das Zentralabitur vorgeschriebene Gewichtung von sprachlicher und inhaltlicher Leistung (60:40).

Zum anderen basiert die Notenfindung auf der sonstigen Mitarbeit.

Anmerkungen: In Anlehnung an die Kompetenzbereiche der Kernlehrpläne der Sekundarstufe I wurden diese für die jeweiligen Inhaltsbereiche konkretisiert. Es ist zu beachten, dass stets alle vier Bereiche und innerhalb der Bereiche alle Kompetenzfelder bearbeitet werden.

Kompetenzen im Bereich Orthographie werden in allen Themenbereichen, z.B. durch peer editing, geschult und sind daher in der Tabelle nicht gesondert aufgeführt.

12.1 Reihenthema: Réalité et fiction: Paris (1. Quartal)

Unterrichtsvorhaben (Sequenzthema)	Kommunikative Kompetenzen	Verfügbarkeit von sprachlichen Mitteln und sprachliche Korrektheit	Methodische Kompetenzen	Interkulturelle Kompetenzen
Le mythe de Paris	<p>Hör-Sehverstehen:</p> <ul style="list-style-type: none"> kurze Filmsequenzen aus Paris je t'aime (Tour Eiffel) analysieren <p>Leseverstehen:</p> <ul style="list-style-type: none"> lyrische Texte aus verschiedenen Epochen (Hugo, Appolinaire, Aufrère, Charpentreau, Carême...) erschließen <p>Schreiben:</p> <ul style="list-style-type: none"> fiktive Biografien schreiben (Doisneau-Fotos) eine Geschichte aus einer anderen Perspektive nacherzählen einen lyrischen Text selbst verfassen <p>Sprechen:</p> <ul style="list-style-type: none"> über Gefühle und Stimmungen in poetischen Texten Auskunft geben über den Mythos verschiedener Pariser Sehenswürdigkeiten einen Kurzvortrag halten die Musik zu klassischen und modernen Chansons beschreiben (Piaf, Aznavour, Florent Pagny...) 	<p>Wortschatz:</p> <ul style="list-style-type: none"> Vocabulaire thématique Redemittel zur Analyse von Gedichten und Liedtexten Redemittel zur Analyse von Filmausschnitten Redemittel zur Bildbeschreibung <p>Grammatik:</p> <ul style="list-style-type: none"> Participe présent und gérondif <p>Aussprache/Intonation:</p> <ul style="list-style-type: none"> Besonderheiten bei lyrischen Texten 	<p>Leseverstehen:</p> <ul style="list-style-type: none"> Strategien zur Erschließung verschlüsselter lyrischer Texte (Wortfeldanalyse) stilistische Mittel erkennen und deuten <p>Umgang mit Texten und Medien:</p> <ul style="list-style-type: none"> Arbeit mit dem zweisprachigen Wörterbuch Arbeit mit dem einsprachigen Wörterbuch Kurzfilme und Videoclips analysieren <p>Sprachenlernen:</p> <ul style="list-style-type: none"> Wortbildungsregeln den themenrelevanten Wortschatz selbstständig erweitern 	<p>Francophonie, Regionen, regionale Besonderheiten:</p> <ul style="list-style-type: none"> Elemente des Mythos Paris (ville d'amour, translatio studii etc.) Protagonisten des klassischen und modernen Chanson kennen lernen <p>Persönliche Lebensgestaltung:</p> <ul style="list-style-type: none"> Reflexion der eigenen Haltung zum Leben in der Kleinstadt zum Vergleich

<p>Paris métropole</p>	<p>Hörverstehen/ Hör-Sehverstehen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • authentischen journalistischen Hörtexten Informationen entnehmen (z.B. zu Vélib) • kurze Filmsequenzen aus <i>Paris je t'aime</i> (Loin du 16e) analysieren <p>Leseverstehen :</p> <ul style="list-style-type: none"> • authentische Presse- und Werbetexte zu Kultur, Architektur, Wirtschaft und Verkehr erschließen <p>Schreiben :</p> <ul style="list-style-type: none"> • ein Résumé (structuré) schreiben • einen Dialog auf Grundlage einer vorgegebenen Situation verfassen <p>Sprechen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • einen selbst geschriebenen Dialog im Rollenspiel einüben und vorführen • über soziale Ungleichheiten zwischen einzelnen Quartiers der Stadt zusammenhängend Auskunft geben 	<p>Wortschatz:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Vocabulaire thématique: Verkehr, Architektur, Kultur • Redemittel zur Personencharakterisierung • Redemittel zur Analyse von Filmausschnitten • Redemittel des Vergleichs <p>Grammatik:</p> <ul style="list-style-type: none"> • les impératifs 	<p>Leseverstehen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • die Kernaussagen eines Sachtextes erfassen und angemessen wiedergeben • die Struktur eines Sachtextes erkennen und nachzeichnen <p>Sprachenlernen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Wortfelder erarbeiten und darstellen <p>Umgang mit Texten und Medien:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Informationen aus Sachtexten in Schemata zusammenstellen und ordnen • im Internet zu Aspekten der Metropole Paris recherchieren 	<p>Francophonie, Regionen, regionale Besonderheiten:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Grundwissen über wirtschaftliche, politische und kulturelle Bedeutung von Paris als Hauptstadt • Wissen um métro als Mythos und Verkehrsmittel zugleich <p>Gesellschaftliches Leben:</p> <ul style="list-style-type: none"> • soziale Ungleichheiten (les quartiers défavorisés) reflektieren • die Verkehrsproblematik in Paris und innovative Lösungsstrategien durchdenken <p>Projekt (fakultativ): Les noms des stations de métro – reflets de l'histoire</p>
<p>Paris – instants de vie</p>	<p>Hör-Sehverstehen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • kurze Filmsequenzen aus <i>Paris je t'aime</i> (Porte de Choisy, Quais de Seine, Place des Fêtes, Quartier des enfants rouges) analysieren <p>Leseverstehen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Chat- und Jugendsprache erschließen 	<p>Wortschatz:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Vocabulaire thématique • Wortfeld: immigration • Redemittel zur Analyse von Filmen • Ausdrücke der Jugendsprache/ Verlan 	<p>Leseverstehen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • die Kernaussagen eines Sachtextes erfassen und angemessen wiedergeben • die Struktur eines Sachtextes erkennen und nachzeichnen <p>Sprachenlernen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • zwischen verschiedenen Sprachebenen (besonders 	<p>Persönliche Lebensgestaltung:</p> <ul style="list-style-type: none"> • um typische Alltagsprobleme einer Großstadt wissen <p>Francophonie, Regionen, regionale Besonderheiten:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Hintergründe zu Paris als Schmelztiegel der Kulturen (Migrationsgeschichte) • französischer Laizismus am

	<ul style="list-style-type: none"> journalistische und essayistische Sachtexte zu Themen wie Immigration/ Multikulturalität und Obdachlosigkeit verstehen, gliedern und auswerten <p>Schreiben :</p> <ul style="list-style-type: none"> résumé structuré schreiben monologue intérieur verfassen <p>Sprechen:</p> <ul style="list-style-type: none"> an einer Diskussion teilnehmen (z.B. zum Thema Le foulard à l'école) ein Rollenspiel durchführen 		<p>Soziolekten) unterscheiden Umgang mit Texten und Medien:</p> <ul style="list-style-type: none"> einen Kurzfilm auf filmische Mittel untersuchen 	<p>Beispiel der Kopftuchdebatte Handeln in Begegnungssituationen:</p> <ul style="list-style-type: none"> kulturspezifische Verhaltensweisen erproben
--	--	--	---	---

12.1 Reihenthema: Points chauds de la société française (2. Quartal)

Unterrichtsvorhaben (Sequenzthema)	Kommunikative Kompetenzen	Verfügbarkeit von sprachlichen Mitteln und sprachliche Korrektheit	Methodische Kompetenzen	Interkulturelle Kompetenzen
La culture banlieue	<p>Hör-Sehverstehen:</p> <ul style="list-style-type: none"> einen Filmausschnitt aus <i>La Haine</i> verstehen und untersuchen <p>Leseverstehen:</p> <ul style="list-style-type: none"> sprachlich stärker markierte Chansontexte zum Thema Banlieue verstehen (z.B. Renaud, Disiz la Peste, Amel Beut) Sachtexte zum Thema Culture banlieue verstehen und auswerten einen appellativen Text (z.B. Sarkozy-Rede) verstehen <p>Schreiben:</p> <ul style="list-style-type: none"> eine Antwortrede verfassen <p>Sprechen:</p> <ul style="list-style-type: none"> auf Grundlage von Fotos über Stimmungen sprechen über Vorschläge zur Veränderung der Banlieue diskutieren 	<p>Wortschatz:</p> <ul style="list-style-type: none"> Vocabulaire thématique Redemittel zur Analyse von Gedichten und Liedtexten Redemittel zur Analyse von Filmausschnitten Redemittel zur Bildbeschreibung Redemittel der Diskussion und Meinungsäußerung <p>Grammatik:</p> <ul style="list-style-type: none"> Artikel und Präpositionen bei Ländernamen 	<p>Leseverstehen:</p> <ul style="list-style-type: none"> Strategien zur Erschließung eines Argumentationsgangs rhetorische Mittel erkennen und deuten <p>Umgang mit Texten und Medien:</p> <ul style="list-style-type: none"> Arbeit mit dem zweisprachigen Wörterbuch Analyse von Kurzfilm und Videoclips Bilder beschreiben und analysieren 	<p>Francophonie, Regionen, regionale Besonderheiten:</p> <ul style="list-style-type: none"> das Alltagsleben in den Vorstädten kennen lernen Probleme der Banlieusards kennen lernen Rap und Hip-hop als Ausdruck jugendlichen Selbstverständnisses in den Vorstädten erfahren <p>Persönliche Lebensgestaltung:</p> <ul style="list-style-type: none"> über Fragen von existentieller Bedeutung reflektieren (soziale und psychische Probleme benachteiligter Gruppen)
Immigration et intégration	<p>Leseverstehen:</p> <ul style="list-style-type: none"> einen Roman lesen und verstehen (Didier van Cauwelaert, <i>Un aller simple</i>) ausgewählte Sachtexte und fiktionale Texte über die Themen Immigration und 	<p>Wortschatz:</p> <ul style="list-style-type: none"> Vocabulaire thématique Redemittel zur Analyse von erzählenden Texten (Roman) Redemittel zur Personencharakterisierung Redemittel zum Ausdruck 	<p>Leseverstehen:</p> <ul style="list-style-type: none"> Strategien kursorischen und detaillierten Lesens <p>Umgang mit Texten und Medien:</p> <ul style="list-style-type: none"> Analyse von Karikaturen 	<p>Francophonie, Regionen, regionale Besonderheiten:</p> <ul style="list-style-type: none"> die Stadt Marseille in ihrer historischen und aktuellen Bedeutung die Geschichte der Migration (kolonial-geschichtliche

	<p>Integration auswerten</p> <ul style="list-style-type: none"> • Schemata zum französischen Staatsbürgerschaftsrecht verstehen <p>Schreiben:</p> <ul style="list-style-type: none"> • die Leerstellen eines Romans füllen (Dialoge, Monologe, Tagebucheinträge etc. verfassen) <p>Sprechen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Karikaturen zum Thema Rassismus vorstellen und erklären • über den Begriff der Identität diskutieren 	<p>eigener Betroffenheit</p> <p>Grammatik:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Wiederholung Passé simple 		<p>Hintergründe)</p> <ul style="list-style-type: none"> • das Verhältnis Frankreich - Maghreb <p>Handeln in</p> <p>Begegnungssituationen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • sich in die Gefühlswelt der Romanfiguren einfühlen • Personenkonstellationen im Roman nachstellen (z.B. durch Standbilder und Rollenspiele)
--	--	--	--	---

12.2 Reihenthema: La France et l'Allemagne: Vers un avenir commun dans une Europe unie

Unterrichtsvorhaben (Sequenzthema)	Kommunikative Kompetenzen	Verfügbarkeit von sprachlichen Mitteln und sprachliche Korrektheit	Methodische Kompetenzen	Interkulturelle Kompetenzen
Idées reçues et clichés	<p>Leseverstehen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Texte mit geschichtlichem Kontext verstehen • Werbesprache analysieren (dtsch-frz. Broschüre) <p>Schreiben:</p> <ul style="list-style-type: none"> • eine Karikaturenanalyse verfassen • ein Exposé zu einem historischen Ereignis schreiben <p>Sprechen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • zu dtsch.-frz. Klischees Stellung nehmen • Arbeitsergebnisse mit Hilfe visueller Unterstützung präsentieren 	<p>Wortschatz:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Ländernamen und Nationalitäten (Wiederholung) • Redemittel zur politischen Geschichte (Vocabulaire thématique) • Vokabular zur Analyse von Karikaturen • Redemittel des Vergleichs <p>Grammatik:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Artikel bei Ländernamen 	<p>Umgang mit Texten und Medien:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Statistiken zum wechselseitigen Deutschland- und Frankreichbild beschreiben und auswerten • Filmsequenzen zu deutsch-französischen Eigenheiten auswerten (aus ARTE, <i>Karambolage</i>) <p>Leseverstehen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Karikaturen analysieren • die Aussagen eines Sachtextes in einem Schema organisieren 	<p>Francophonie, Regionen, regionale Besonderheiten:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Eckpunkte deutsch-französischer Geschichte bis 1940 (Charlemagne, 1870/71, 1914-18) • Elemente des gewachsenen Deutschlandbildes in Frankreich (z. B. Mme de Staël, Mirabeau) • Marianne und Germania in der Karikatur • <i>Elemente des Französisch des Mittelalters an den Straßburger Eiden (nur LK)</i> <p>Persönliche Lebensgestaltung:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Bedeutung von Stereotypen und Vorurteilen im Alltag <p>Handeln in Begegnungssituationen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Abbau von Vorurteilen
Occupation et Résistance	<p>Hör-Sehverstehen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • einen literarischen Film verstehen (Louis Malle/ Patrick Modiano, Lacombe Lucien inkl. Scénario) • historischen Fotos der Zeit Informationen entnehmen <p>Leseverstehen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Sachtexte (Reportagen, 	<p>Wortschatz:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Redemittel zur Analyse von literarischen Filmen/ filmischen Mitteln • Redemittel zu Résistance und Kollaboration (Vocabulaire thématique) • Redemittel zum Ausdruck eigener Betroffenheit • Vokabular zur Analyse von 	<p>Leseverstehen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • politische Reden untersuchen (de Gaulle, Pétain) • fakultativ im LK: Lektüre eines kurzen epischen Textes zum Thema (z.B. Vercors, <i>Le silence de la mer</i>; Joffo, <i>Un sac de billes</i>) 	<p>Francophonie, Regionen, regionale Besonderheiten:</p> <ul style="list-style-type: none"> • historische Kenntnisse zum Zweiten Weltkrieg • vertieftes Wissen über Vichy, Kollaboration und Judenverfolgung • Einblicke in Formen des Widerstands, die Résistance und ihren

	<p>historische Abhandlungen) verstehen</p> <ul style="list-style-type: none"> literarische (Kurz-)Texte zum Thema auswerten <p>Schreiben:</p> <ul style="list-style-type: none"> einen inneren Monolog verfassen Leerstellen des Films dialogisch füllen und szenisch darstellen ein résumé littéraire schreiben <p>Sprechen:</p> <ul style="list-style-type: none"> ein Rollenspiel durchführen zum Thema Kollaboration Stellung beziehen 	<p>Reden und rhetorischen Mitteln</p> <p>Grammatik:</p> <ul style="list-style-type: none"> Wiederholung ausgewählter Strukturen (in Absprache mit der Lerngruppe) 	<p>Umgang mit Texten und Medien:</p> <ul style="list-style-type: none"> einen literarischen Film und seine filmischen Mittel analysieren lyrische Texte und Lieder der Résistance und Kollaboration untersuchen, entschlüsseln und miteinander vergleichen (z.B. Brassens, Eluard, <i>Le chant des partisans</i>) rhetorische Mittel in diskursiven Texten analysieren das Internet zur Informationsrecherche nutzen 	<p>Mythos</p> <ul style="list-style-type: none"> Pétain und de Gaulle Bedeutung von Liedern im politischen Kampf der Zeit <p>Persönliche Lebensgestaltung:</p> <ul style="list-style-type: none"> Auseinandersetzung mit Opposition und Widerstand in totalitären Systemen
<p>Le couple franco-allemand dans l'Europe unie</p>	<p>Leseverstehen:</p> <ul style="list-style-type: none"> politische Sachtexte und aktuelle Artikel zu den deutsch-frz. Beziehungen auswerten politische Reden verstehen <p>Schreiben:</p> <ul style="list-style-type: none"> eine eigene politische Rede verfassen ein résumé structuré schreiben <p>Sprechen:</p> <ul style="list-style-type: none"> eine politische Gesprächsrunde nachstellen eine Diskussionsrunde leiten 	<p>Wortschatz:</p> <ul style="list-style-type: none"> Vocabulaire thématique Schwerpunkt: Vokabular zur Analyse von Reden und rhetorischen Mitteln <p>Grammatik:</p> <ul style="list-style-type: none"> Wiederholung ausgewählter Strukturen (in Absprache mit der Lerngruppe) 	<p>Umgang mit Texten und Medien:</p> <ul style="list-style-type: none"> aktuelle Zeitungsartikel zum deutsch-frz. Verhältnis recherchieren und auswerten (Erstellung eines Dossiers) rhetorische Mittel und Sprechabsichten in diskursiven Texten analysieren Informationen aus Sachtexten in ein Schaubild überführen (z. B. Fieberkurve der deutsch-frz. Beziehungen) 	<p>Francophonie, Regionen, regionale Besonderheiten:</p> <ul style="list-style-type: none"> Eckpunkte deutsch-französischer Geschichte nach 1945 und wichtige Politiker (de Gaulle – Adenauer bis Sarkozy – Merkel) Wissen um die Aufarbeitung der Vergangenheit in Deutschland und Frankreich Bedeutung und Rolle Frankreichs und Deutschlands in Europa (dabei Kenntnis der europäischen Institutionen)

Schulinternes Curriculum: Französisch 13 – Grundkurs und Leistungskurs (Abitur 2010)

Hinweis:

Das schulinterne Curriculum für Grund- und Leistungskurse der Jahrgangsstufe 13 unterliegt einem ständigen Wandel. Dies hängt mit den sich in der Regel jedes zweite Jahr ändernden Vorgaben des Ministeriums für Inhalte und Materialien des jeweiligen Zentralabiturs zusammen. Geänderten Vorgaben wird die Fachkonferenz Französisch immer zu Beginn des Schuljahres durch ein in Teilen verändertes schulinternes Curriculum Rechnung tragen. Die verpflichtenden Texte und Medien der Vorgaben für den Abiturjahrgang 2010 werden im schulinternen Curriculum gesondert ausgewiesen. **Grundsätzlich ist dabei zu beachten, dass der Leistungskurs alle Bereiche im Vergleich zum Grundkurs vertieft behandelt. Inhalte, die ausschließlich im Leistungskurs thematisiert werden, sind als solche in Klammern ausgewiesen (LK).** Für Grund- und Leistungskurse gilt das Thema „Provence“ in 13.2 zugleich als Wiederholung weiterer Inhalte der Qualifikationsphase im Hinblick auf die Abiturprüfungen.

1. Arbeitsmaterial

Mischdossiers aus gängigen Oberstufenlehrwerken (*Horizons, Reflets de la France, ...*), ausgewählte Presseartikel, Pflichtlektüren und Filme gemäß den Vorgaben des Zentralabiturs, PONS-Schulwörterbücher (zweisprachig) und *Le Petit Robert* (einsprachig).

2. Unterrichtskontingent

3 Wochenstunden (GK), 5 Wochenstunden (LK)

3. Inhalte

Themen: Existence humaine et mode de vie: a) La question sociale du 17^e siècle à nos jours, b) Problèmes existentiels de l'homme moderne (13.1)
Provence: Beauté, diversité et problèmes d'une région à facettes multiples (13.2)

4. Angestrebtes Kompetenzniveau

Am Ende der Jahrgangsstufe 13 soll das Kompetenzniveau C1 (LK) bzw. B2 und C1 in Anteilen (GK) erreicht werden.

5. Leistungsüberprüfung und –bewertung

Die Leistungsüberprüfung erfolgt zum einen über zwei dreistündige (GK) bzw. vierstündige (LK) Klausuren im 1. Halbjahr mit Aufgaben zu den Anforderungsbereichen I (compréhension), II (analyse) und III (commentaire). Im 2. Halbjahr schreiben die Kurse nur eine Klausur unter Abiturbedingungen (GK dreistündig, LK fünfstündig), d.h. die SchülerInnen können unter zwei Themenvorschlägen wählen. Als Hilfsmittel sind ein- und zweisprachige Wörterbücher zugelassen. Bei der Aufgabenformulierung sollen die Operatoren des Zentralabiturs verwendet werden. Bei der Bewertung der Klausuren gilt die für das Zentralabitur vorgeschriebene Gewichtung von sprachlicher und inhaltlicher Leistung (60:40).

Zum anderen basiert die Notenfindung auf der sonstigen Mitarbeit.

Anmerkungen: In Anlehnung an die Kompetenzbereiche der Kernlehrpläne der Sekundarstufe I wurden diese für die jeweiligen Inhaltsbereiche konkretisiert. Es ist zu beachten, dass stets alle vier Bereiche und innerhalb der Bereiche alle Kompetenzfelder bearbeitet werden.

Kompetenzen im Bereich Orthographie werden in allen Themenbereichen, z.B. durch Partnerdiktate oder peer editing geschult und sind daher in der Tabelle nicht gesondert aufgeführt.

13.1 Existence humaine et mode de vie: a) La question sociale du 17^e siècle à nos jours, b) Problèmes existentiels de l'homme moderne

Unterrichtsvorhaben (Sequenzthema)	Texte - Medien	Sprachliche Kompetenzen	Methodische Kompetenzen	Interkulturelle Kompetenzen
Le XVII^e siècle : Molière (nur LK)	<ul style="list-style-type: none"> ausgewählte Texte zu den Themen : La comédie, La tragédie, La tonalité comique Texte zum 17. Jahrhundert (politique, société, salons, Louis XIV, questions religieuses, doctrine classique,...) Texte zur Sprache im 17.Jh. (La préciosité, langue et création) Biographien über Molière im Vergleich Molière: <i>Le Malade imaginaire</i> Film: Molière: <i>L'Avare</i> 	<ul style="list-style-type: none"> Vocabulaire thématique Vermitteln einiger wichtiger Eigenarten der Sprache des 17. Jhs. Vokabular zur Analyse und Besprechung von Theaterstücken (Komödienszenen) Aufbau eines Vokabulars zur Bezeichnung verschiedener Arten von Komik Erweiterung der Redemittel zur persönlichen Stellungnahme 	<ul style="list-style-type: none"> Umgang mit Formen der französischen Sprache des 17. Jahrhunderts Benutzung des Internet zur Beschaffung von Informationen Beschaffung von Informationen aus Biographien kritischer Vergleich unterschiedlicher Biographien Erschließung einzelner Szenen aus einem Theaterstück Analyse eines Films Beurteilung von Filmszenen (auch im Vergleich mit dem vorliegenden Text) 	<ul style="list-style-type: none"> vertiefte Kenntnisse über die französische Sprache und ihre Bedeutung in der Gesellschaft Kennen lernen von Besonderheiten des gesellschaftlichen Lebens im 17. Jh. Wissen über historische Ereignisse des 17. Jhs. Kennen lernen literarischer Werke des 17. Jhs. Vergleich des alltäglichen Lebens im 17. Jh. mit dem eigenen Leben in der heutigen Gesellschaft
Problèmes existentiels de l'homme moderne	<ul style="list-style-type: none"> ausgewählte Texte zum Existentialismus (u.a. J.-P.Sartre, <i>L'existentialisme</i>) Sartre, <i>Huis clos</i> Auszüge aus weiteren Werken Sartres (<i>Morts sans sépulture</i>; <i>Les mains sales</i>; <i>Les jeux sont faits</i>; <i>Les Mouches</i>) Biographie: Sartre Video: Leben und Werk Camus' Ausgewählte Texte zum Thema „L'absurde“ 	<ul style="list-style-type: none"> Vertiefung des themenspezifischen und Textbesprechungs-Vokabulars Vertiefung des Wortschatzes der argumentativen Rede Festigung der Redemittel persönlicher Stellungnahme Erweiterung des Wortschatzes zur Nuancierung des mündlichen und schriftlichen Ausdrucks Verbesserung der Sprechflüssigkeit und Sprechgeschwindigkeit 	<ul style="list-style-type: none"> Verfassen von Artikeln für eine Zeitung oder einer Nachricht für Radio und Fernsehen Entwicklung eigener Fragestellungen an vorliegende Texte (zu Titeln, einzelnen Szenen,...) Bewertung und Beurteilung philosophischer Gedanken kritischer Vergleich unterschiedlicher philosophischer Ideen 	<ul style="list-style-type: none"> Kennen lernen wichtiger philosophischer Ideen des 20. Jahrhunderts Kennen lernen zweier bedeutender französischer Schriftsteller des 20. Jhs. Vergleich der Gedanken Sartres mit denen Camus' und eigenen Vorstellungen kritischer Umgang mit eigenen Wertevorstellungen

Le XVIIIe siècle	<ul style="list-style-type: none"> • Texte zum 18. Jahrhundert (politique, société, questions religieuses, Révolution,...) • ausgewählte Texte von Montesquieu, Rousseau und Voltaire (pädagogische, philosophische, politische, gesellschaftliche Fragestellungen und Ausführungen) 	<ul style="list-style-type: none"> • Erweiterung des Vokabulars im Umfeld von Sachtexten • Erweiterung des Vokabulars der Textbesprechung (philosophische Texte, politische Abhandlungen,...) • Berücksichtigung komplexer Satzbaumuster und Ausdrucksvarianten bei der schriftlichen Textproduktion 	<ul style="list-style-type: none"> • Analyse philosophischer Texte (Le conte philosophique) 	<ul style="list-style-type: none"> • Kenntnisse über das alltägliche Leben im 18. Jh. • Wissen über gesellschaftliche Entwicklungen im 18. Jh. • Wissen über Konstanten und Unterschiede des gesellschaftlichen Lebens im 18. und 21. Jh. • Gedanken über das eigene Leben im Vergleich mit vergangenen Jhen. • Wissen über die Bedeutung der Philosophen für die politische und gesellschaftliche Entwicklung im 18. Jh.
-------------------------	--	---	--	--

13.2 Provence: Beauté, diversité et problèmes d'une région à facettes multiples

Unterrichtsvorhaben (Sequenzthema)	Texte - Medien	Sprachliche Kompetenzen	Methodische Kompetenzen	Interkulturelle Kompetenzen
Beauté - Diversité (Besondere geographische, historische, politische Dimension)	<ul style="list-style-type: none"> DVD (Aymeric Alardet, Merveilles de France: Provence, Camargue) mit Arbeitsaufträgen: fiche d'observation BD: Goscinny/Uderzo: Le Tour de Gaule d'Astérix (extraits) Daudet, Lettres de mon moulin (extraits) Ausgewählte Texte zum Thema "Provence" (Geographie, Geschichte, Politik) 	<ul style="list-style-type: none"> Vocabulaire thématique Eigenarten des provenzalischen Wortschatzes und der Aussprache Vertiefung des Wortschatzes der argumentativen Rede Festigung der Redemittel persönlicher Stellungnahme Verbesserung der Sprechgeschwindigkeit 	<ul style="list-style-type: none"> Hör-Sehverstehen Aufbau von Sachwissen zur Provence Arbeit mit dem zweisprachigen Wörterbuch selbstständige Erschließung, Kommentierung, Beurteilung von informativen Texten provenzalisches Leben zur Zeit Mistrals und zur heutigen Zeit erschließen Bilder besprechen 	<ul style="list-style-type: none"> Wissen über geographische Aspekte der Region Alltagswissen über die Provence Kennen lernen von Mistral Wissen über das Leben zur Zeit Mistrals evtl. Rückgriff auf eigenen Aufenthalt in der Provence Kenntnisse über Daudet <p>(Vorbereitung auf die Lektüre einer Geschichte von Daudet)</p>
Economie/Problèmes (Gesellschaftliche Rahmenbedingungen, Strukturen, Institutionen)	<ul style="list-style-type: none"> ausgewählte Texte zu „L'Economie“: La lavande, L'olivier, signe de la richesse, TGV Méditerranée ausgewählte Texte zu „Le tourisme, l'environnement“: -La Camargue en danger (RdP 03/2007) -Méditerranée: Des côtes menacées par la désertification (RdP 08/2007) 	<ul style="list-style-type: none"> Vocabulaire thématique Kennen lernen weiterer Begriffe des Occitan Unterschiede zwischen dem Provenzalischen und dem Français Standard Nuancierung des mündlichen und schriftlichen Ausdrucks 	<ul style="list-style-type: none"> Internetrecherche bzgl. Sachwissens zur Economie gesellschaftliche Entwicklungen aus Texten entnehmen authentische Presstexte erschließen (Zeitungen, Zeitschriften) Sachtexte analysieren Sachwissen in Vorträgen wiedergeben einen Leserbrief verfassen einen Zeitungsartikel schreiben 	<ul style="list-style-type: none"> Sachwissen über Olivenölgewinnung und Parfümherstellung Wissen über das Verhältnis Paris – province – Provence <p>Gesellschaftliches Leben:</p> <ul style="list-style-type: none"> Moyens de transport Ansturm von Touristen Probleme der Beauté: negative Seiten des Tourismus, Umweltproblematik, Klimaveränderungen in der Camargue
Immigration – Culture banlieue – Points chauds	<p>ausgewählte Texte (v.a. authentische Presstexte) zu Marseille:</p> <ul style="list-style-type: none"> Ville touristique Métamorphose Terre d'asile Raps 	<ul style="list-style-type: none"> Vocabulaire thématique Jugendsprache 	<ul style="list-style-type: none"> Hörverstehen: Chansons verstehen und auswerten Sachtexte analysieren persönliche Stellungnahmen rezipieren und auswerten Sachwissen präsentieren eine Diskussion leiten 	<ul style="list-style-type: none"> Wissen über Jugendliche in Marseille (Musikszene, Informationen zur Jugendkultur) Kennen lernen der Stadtgeographie von Marseille Wissen über das Leben in

			<ul style="list-style-type: none"> • nach Titeln Ideen für eine Geschichte entwickeln • Geschichten fortsetzen • Geschichten umschreiben, z.B. ein anderes Ende finden 	<ul style="list-style-type: none"> • einer Großstadt • persönliche Situation in der eigenen Stadt reflektieren • Rap, culture banlieue • Wissen über Immigration <p>Vernetzung: -Ben Jelloun, „Les Raisins de la galère“ -Rap, culture banlieue (Paris)</p>
La Provence des Ecrivains	<ul style="list-style-type: none"> • Daudet, Ausschnitte aus „Lettres de mon moulin“ (LK) • Pagnol, <i>Jean de Florette</i>, <i>Manon des Sources</i> als BD • Le Clézio, <i>La ronde</i> (LK) • Izzo, <i>Vivre fatigued</i> (Kurzgeschichten) 	<ul style="list-style-type: none"> • Vocabulaire thématique • Erweiterung des Wortschatzes zum Variieren von Ausdrücken • Vergrößerung der Sprechgeschwindigkeit • Erweiterung des Vokabulars zur Analyse literarischer Texte • Erweiterung des Vokabulars zur Charakterisierung von Personen 	<ul style="list-style-type: none"> • Geschichten aus Titeln erfinden • Geschichten aus anderer Perspektive schreiben • Geschichten fortsetzen • in Sachtexten gewonnene Erkenntnisse vertiefen • Personen charakterisieren • Resümee schreiben • Bildsprache analysieren • Novellen analysieren • Textkommentare präsentieren • Kurzvorträge halten 	<ul style="list-style-type: none"> • Wissen über traditionelles Handwerk in der Provence • Kenntnisse über wirtschaftliche Veränderungen in der Provence und über das Verschwinden bestimmter Berufe • Wissen über das tägliche Leben in der Provence • Wissen über die Bedrohung durch Wassermangel (ökologische Systeme) <p>Vernetzung mit „Le comique“</p>
Relations franco-allemandes (Provence)	<p>Texte zu den Themen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Exil in Frankreich • Camps à Gurs, à Les Milles • La Seconde Guerre mondiale et la libération 	<ul style="list-style-type: none"> • Verbesserung der Sprechflüssigkeit und Sprechgeschwindigkeit 	<ul style="list-style-type: none"> • Statistiken auswerten • Diskussion über Arbeitsergebnisse leiten 	<ul style="list-style-type: none"> • Wissen über historische Aspekte der Region • Kenntnisse über Internierungslager in der Nähe von Marseille • Kenntnisse über Marseille als „Transit“ • Kenntnisse über den 2. Weltkrieg auf die Provence bezogen <p>Vernetzung: Les relations franco-allemandes</p>